

# Grünlandpflege auf feuchten Standorten

29.7.2021 15:00 von Jakob Schenk

„So sah es hier auch noch nicht aus“ begrüßte Anke Rudnik von der Naturwacht vom Naturpark Stechlin–Ruppiner Land die ca. 30 Gäste am Wummsee. Tatsächlich waren mitten im Wald eine Theke und einige Aufsteller aufgebaut. In der Sache ging es an diesem Tag, um die Grünlandpflege auf nassen Standorten. Dort sind die Anforderungen, bodenschonend und umweltfreundlich zu handeln, besonders groß und werden oft über den Vertragsnaturschutz realisiert. Mit der herkömmlichen Landtechnik ist eine angepasste Bewirtschaftung nur selten möglich.

Am Beispiel der Wiese im Naturschutzgebiet Wumm- u. Twernsee, die Ende der 90er Jahre wieder vernässt wurde und in der Orchideenbewuchs kontinuierlich zunimmt wird schnell deutlich: ohne Spezialtechnik geht wenig. Aus diesem Anlass hat der Landschaftspflegeverband Prignitz-Ruppiner Land diesen Workshop organisiert. Gemeinsam mit Naturparkverwaltung und der Naturwacht wurden den Interessierten die Technik der Firma Brielmaier präsentiert und vorgeführt. Das Einachsige Gerät kann mit Walzrädern ausgestattet auch sehr feuchte Wiesen befahren. Zusätzlich kann durch vielfältige Um- und Anbaumöglichkeiten das gemähte Gras aufbereitet, gepresst und abtransportiert werden. Über die normale Bedienung des Geräts ist zusätzlich die Mitfahrt oder eine Fernsteuerung möglich.





•



•



